Sehen Sie sich das Video zur Betonzaun-Montage an

Betonzaun Montage Checkliste

Für die Planung

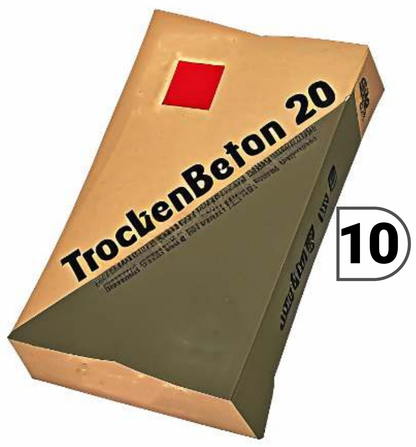
- ☐ **1.** Maurerschnur
- ☐ **2.** Markierungsspray
- ☐ **3.** Maßband oder Zollstock
- ☐ **4.** Schnureisen

Für den Aushub

- ☐ **5.** Spaten, Schaufel, ggf. Erdbohrer

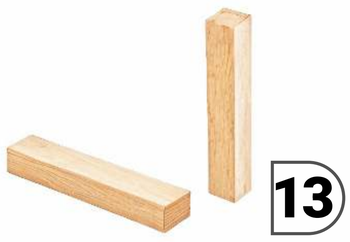
Für die Montage

- ☐ **6.** Wasserwaage
- ☐ **7.** Kartuschenpistole
- ☐ **8.** Stemmeisen
- ☐ **9.** Malerspachtel
- ☐ **10.** Fertigbeton
- ☐ **11.** Wasser



Zusätzliches Werkzeug

- ☐ **12.** Gummihammer
- ☐ **13.** Holzklötze
- ☐ **14.** Winkelschleifer



Schutzausrüstung

- ☐ Schutzbrille
- ☐ Handschuhe
- ☐ Schutzkleidung

1 Vorbereitung

1.1. Planen und vermessen Sie den gesamten Zaunverlauf.

1.2. Richten Sie die Zaunflucht mit Schnureisen und Maurerschnur aus.

1.3. Markieren Sie die Positionen der Pfostenfundamente mit Markierungsspray.

2 Fundamente ausheben

2.1. Heben Sie Fundamente mit einem Durchmesser von 300-400 mm und einer Tiefe von 600 mm aus, um Frostsicherheit zu gewährleisten.

3 Anfangspfosten setzen

3.1. Platzieren Sie den ersten Pfosten an der vorgesehenen Stelle.

3.2. Richten Sie ihn flucht-, lot- und höhengerecht aus.

3.3. Fixieren Sie den Pfosten mit Beton und überprüfen Sie die Ausrichtung, bevor der Beton aushärtet.

4 Motivplatten einsetzen

4.1. Setzen Sie die erste Motivplatte waagerecht in die Nut des Pfostens ein.

4.2. Achten Sie darauf, dass sie exakt in Waage liegt und unterstützen Sie sie entsprechend.

4.3. Setzen Sie die weiteren Platten ein und verkeilen Sie sie.

4.4. Bei doppelseitigen Platten verkeilen Sie diese zwischen den beiden Platten.

5 Zwischenpfosten setzen

5.1. Nach dem Einsetzen aller Motivplatten setzen Sie den Zwischenpfosten passgenau an die Platten.

5.2. Richten Sie ihn lotgerecht aus und fixieren Sie ihn frostsicher mit Beton.

5.3. Sollte der Pfosten zu tief sitzen, unterfüttern Sie ihn mit Fertigbeton, bis er richtig positioniert ist.

5.4. Füllen Sie den Beton bis unter die Motivplatten zur Stabilisierung auf.

5.5. Wiederholen Sie diesen Prozess für jede Sektion: erste Motivplatte, Zwischenpfosten.

Montage-Tipp:

Oftmals haben Sie innerhalb der Montage einen Höhenunterschied in den einzelnen Abschnitten.

Sehen Sie die Anleitung zum Schneiden der Stufe in die Platte auf Seite 6.

6 Weitere Platten einsetzen

6.1. Nachdem alle ersten Motivplatten und zugehörigen Pfosten montiert sind, setzen Sie die übrigen Platten ein.

6.2. Schieben Sie die weiteren Platten von oben in die Nuten der Pfosten.

6.3. Stellen Sie sicher, dass die Platten sauber und passgenau eingesetzt sind.

7 Zaunanlage überprüfen

7.1. Kontrollieren Sie alle Betonpfosten und Motivplatten mit einer Wasserwaage.

7.2. Richten Sie die Platten bei Bedarf mit einem Hebel oder Stemmeisen aus.

7.3. Schieben Sie die letzte Motivplatte von oben ein, um ein Verschieben der Ausrichtung zu verhindern.

8 Acrylarbeiten und Ausbesserungen

8.1. Falls erforderlich, entfernen Sie Rückstände von Schalungsöl mit einem Öl-Fleckenentferner. Verunreinigungen (z. B. durch Lagerung) können mit einem Schleifvlies entfernt werden.

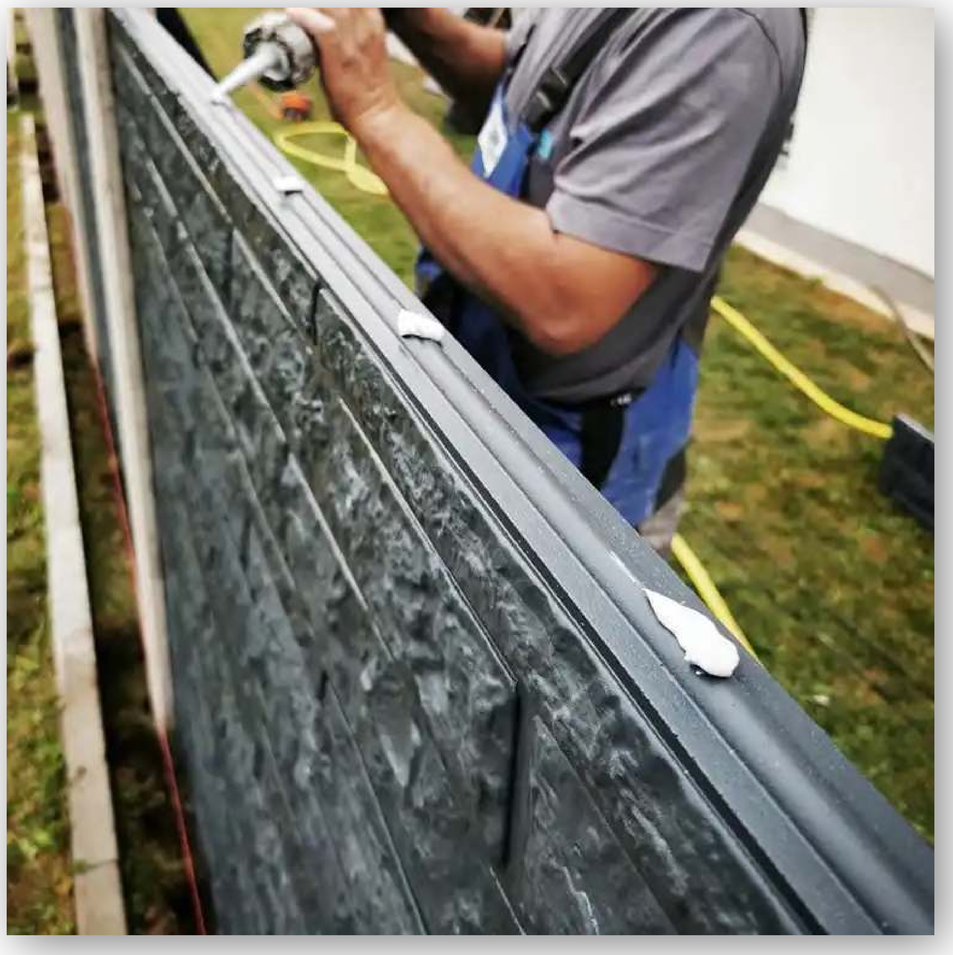
8.2. Reparieren Sie kleinere Ausbrüche oder Haarrisse mit Spachtelmasse.

8.3. Füllen und glätten Sie die horizontalen Fugen zwischen den Platten mit Außenacryl für eine einheitliche Optik.

9 Zubehör montieren

9.1. Reinigen Sie die Zaunelemente vor der Montage von Zubehör wie Pfostenkappen oder Betonzaunabdeckungen.

9.2. Befestigen Sie das Zubehör mit Fliesenkleber und passen Sie es bei Bedarf mit einem Winkelschleifer an.

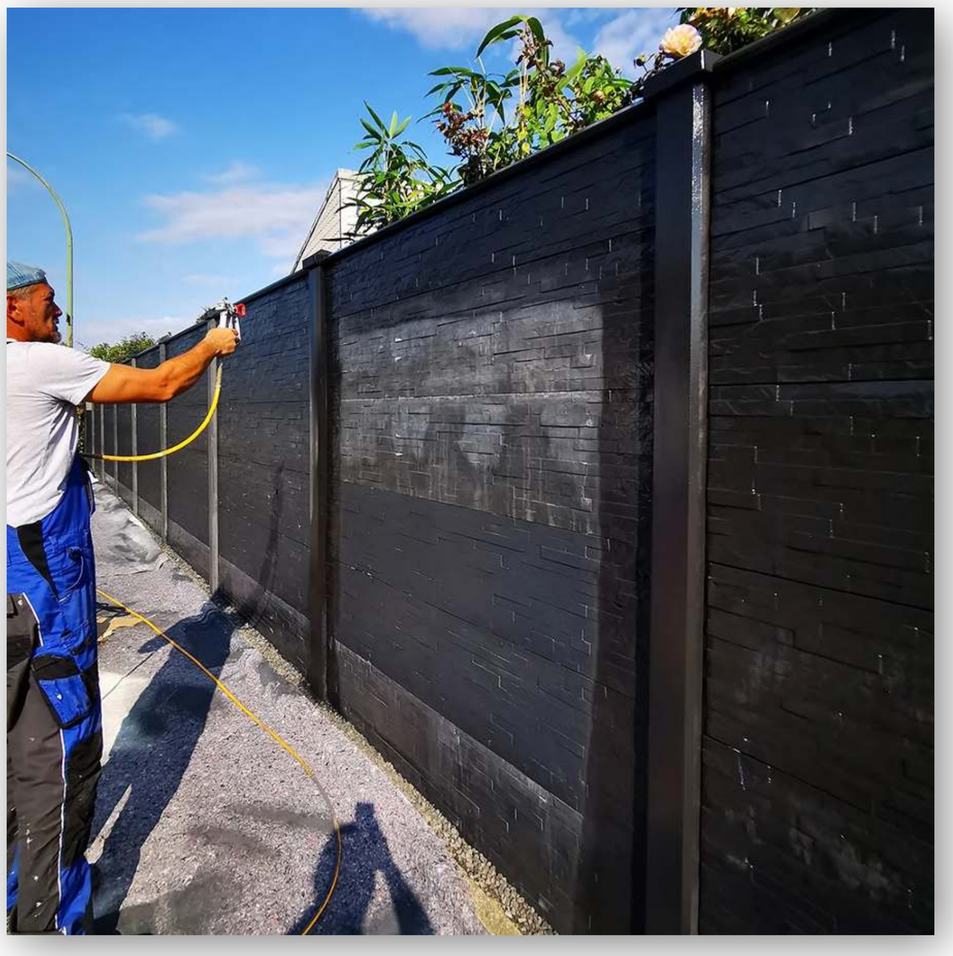


10 Farbgestaltung (optional)

10.1. Achten Sie darauf, dass der Untergrund fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von groben Verschmutzungen ist.

10.2. Tragen Sie die Grundierung (z. B. Lacryl Tiefgrund ELF 595) entweder mit einem Pinsel oder einem Sprühgerät auf. Regenfest ist der Tiefgrund nach ca. 2 Stunden. Überarbeitbar und weiterer Systemaufbau in der Regel nach Trocknung über Nacht.

10.3. Tragen Sie den Deckanstrich mit einer hochwertigen Fassadenfarbe auf (wir empfehlen Brillux Evocryl 200 mit Protect). Dies kann ebenfalls mit einem Pinsel oder einem Sprühgerät erfolgen. Die Farbe benötigt etwa 12 Stunden zum Trocknen. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit ist mit einer verlängerten Trocknungszeit zu rechnen.



Profi-Tipp:

- Vermeiden Sie Glanzstellen und tragen Sie nicht zu viel Produkt auf.
- Für optimale Ergebnisse sollten Sie auf das Streichen von aufgeheizten Untergründen, bei starkem Wind oder Regen verzichten.
- Bei Temperaturen unter +5 °C sollte auf einen Anstrich verzichtet werden.
- Tragen Sie bei Bedarf zwei Anstriche auf. Der Verbrauch liegt bei ca. 0,4 Litern pro Quadratmeter.

Stufe in Platte schneiden

1 Höhenunterschied zwischen dem ersten und zweiten Pfosten für eine Stufe ermitteln. Den Gesamthöhenunterschied einfach durch die Anzahl an Stufen und Zaunfeldern teilen.

2 Betonzaunplatte auf dem Boden wackelfest positionieren und den Höhenunterschied von beispielsweise 7cm auf der Platte markieren.

3 Nehmen Sie sich einen Winkelschleifer und schneiden Sie in den Beton entlang der Verjüngung (Beginn des Profils) vertikal nach oben, bis Ihre Markierung erreicht ist.

Profi-Tipp: Versiegeln Sie die offene Schnittkante der Armierungsmatten mit Zinkspray).

4 Setzen Sie die Platte ein und prüfen mit der Wasserwaage, ob diese nun flach aufliegt. Ist dies nicht der Fall, so schneiden Sie etwas nach oder verwenden Unterlegscheiben, die mit Baukleber in die Pfostennut fixiert werden.